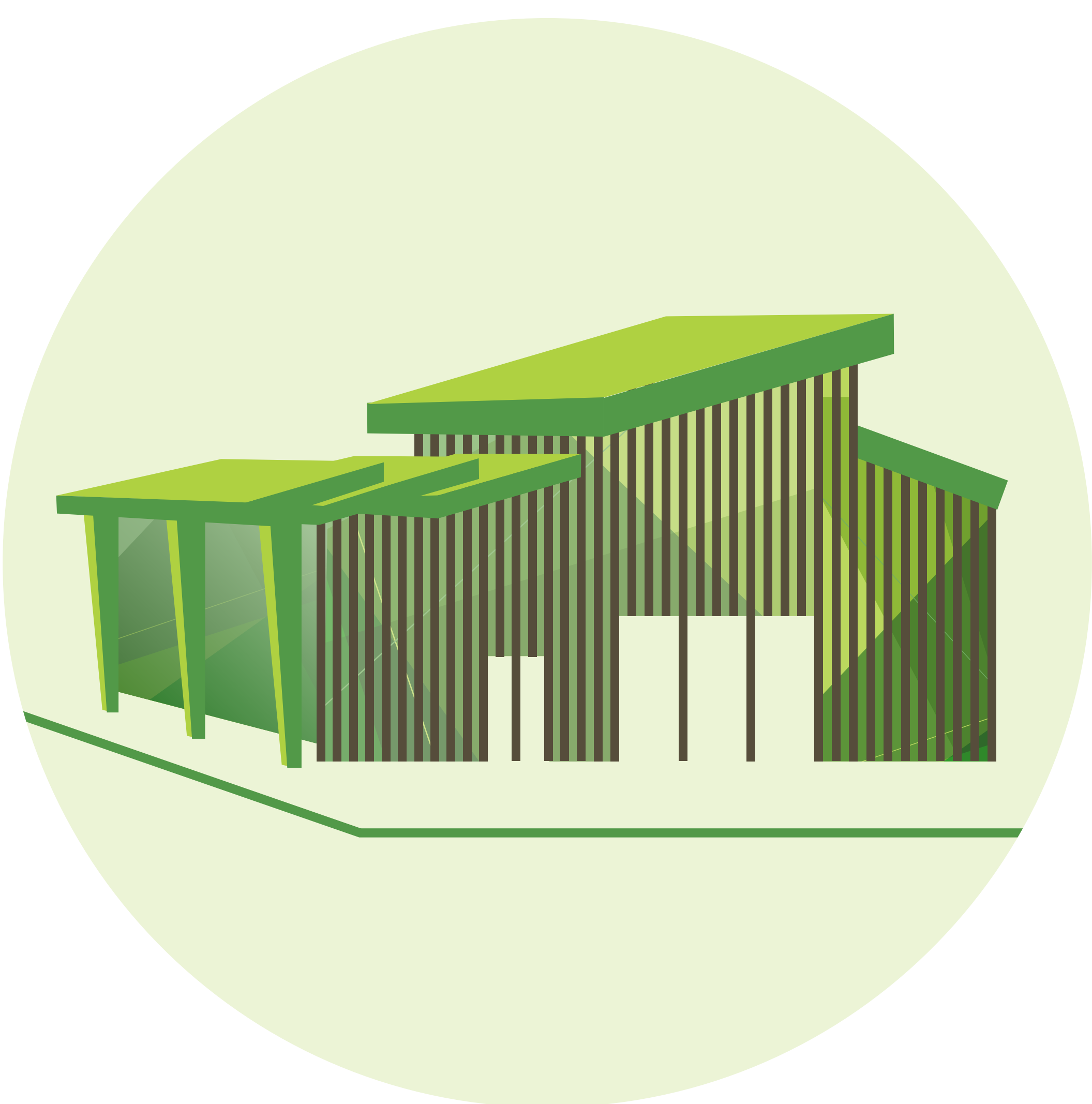




MEHRZWECK- GEBÄUDE AENNERMATT

■ **Wir brauchen das neue Mehrzweckgebäude.**

Das neue Mehrzweckgebäude ist notwendig, sinnvoll und breit abgestützt. Es löst mehrere Raumprobleme innerhalb der Gemeinde gleichzeitig und auf lange Sicht. Die Lösung ist essenziell für unsere Schule, für die Vereine und die Musikschule. Wir leisten einen wichtigen Beitrag für das Dorfleben.

■ **Die Mehrkosten sind unumgänglich. Wir sind bereit, sie zu tragen.**

Das Mehrzweckgebäude kommt teurer als geplant, statt CHF 8.3 Mio. lautet der Voranschlag rund CHF 12 Mio. Ein Grund sind veränderte Parameter bei der Berechnung. Weitere Gründe liegen in den gegebenen Rahmenbedingungen. Diese lassen keinen Spielraum zu (Geologie, Entwässerung, Inflation im Bauwesen).

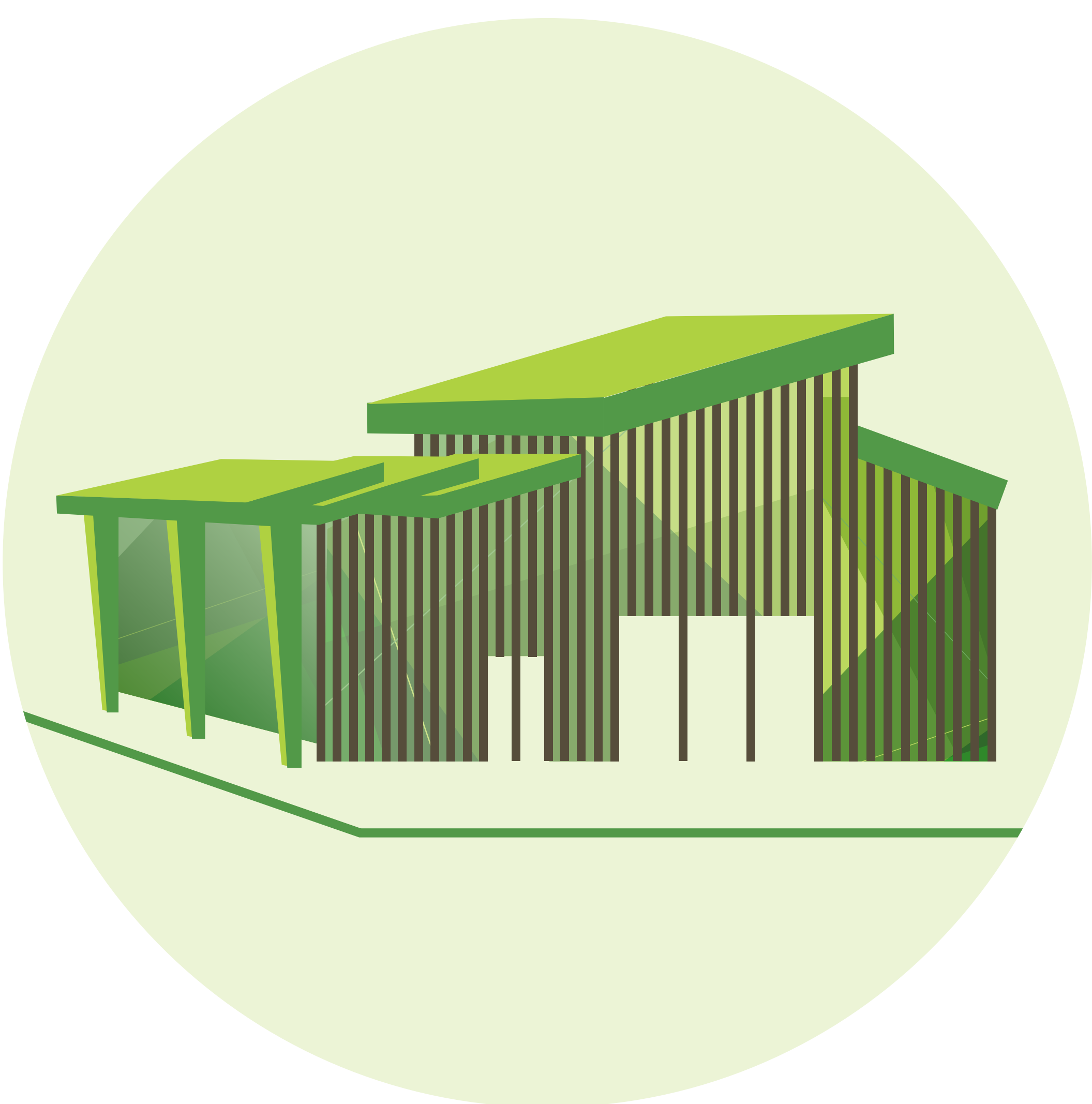
■ **Wir suchen gemeinsam die beste Lösung.**

Der Grossteil der Mehrkosten ist unumgänglich. Die Planungen sind aber noch nicht abgeschlossen. Wir haben bereits Optimierungen vorgenommen und werden weiter daran arbeiten, die Kosten zu senken. In diesen Prozess sind die Interessengruppen aktiv involviert.

■ **Wir schaffen einen Mehrwert für alle.**

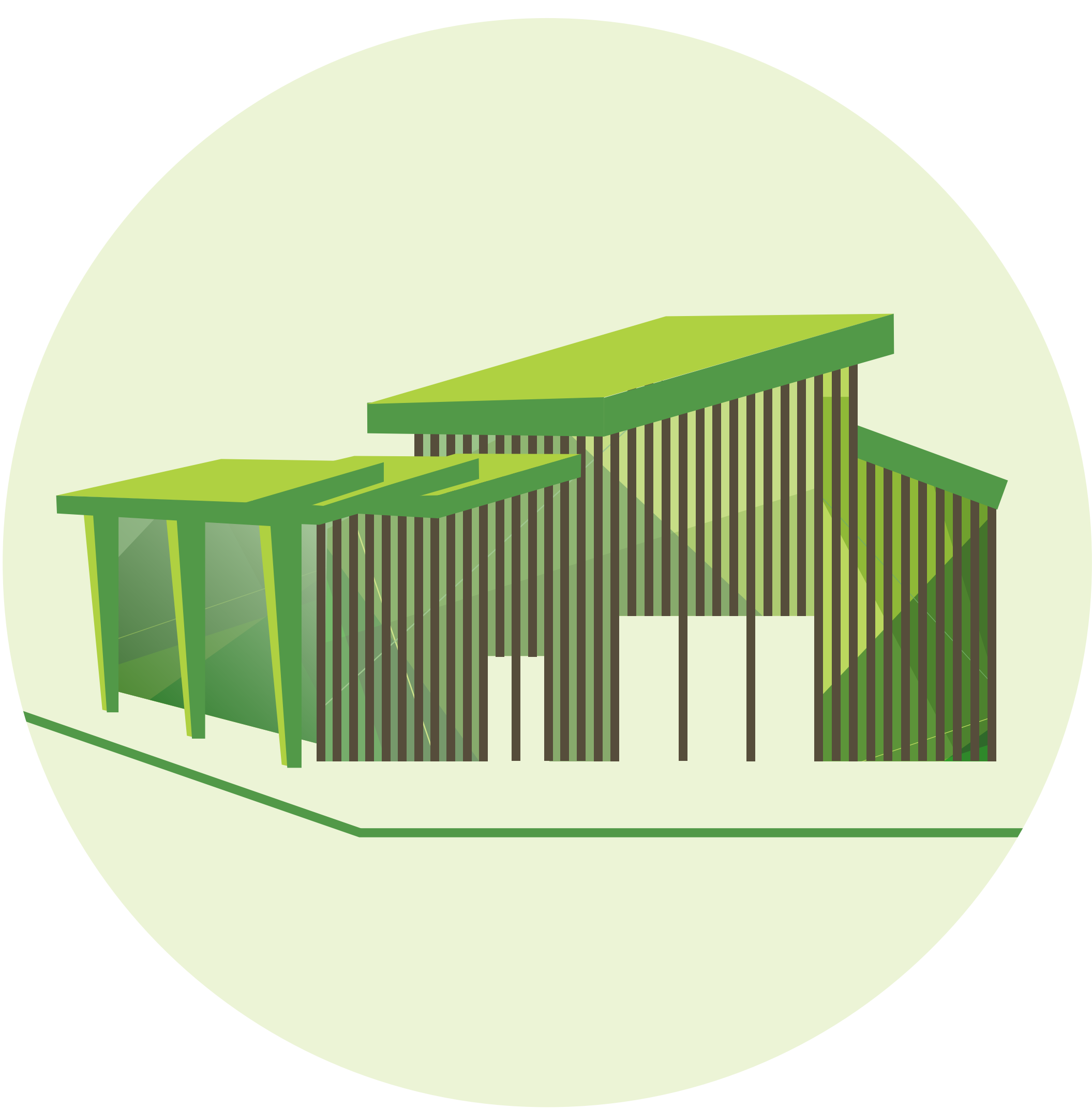
Das neue Mehrzweckgebäude wird allen Bedürfnissen gerecht und vereint viele Ansprüche der Gemeinde und der Bevölkerung unter einem Dach. Ein JA zum Kredit ist ein Statement für die Weiterentwicklung von Zeiningen und fördert den Zusammenhalt im Dorf.





EINE LANGE PLANUNGSPHASE FINDET IHREN ABSCHLUSS



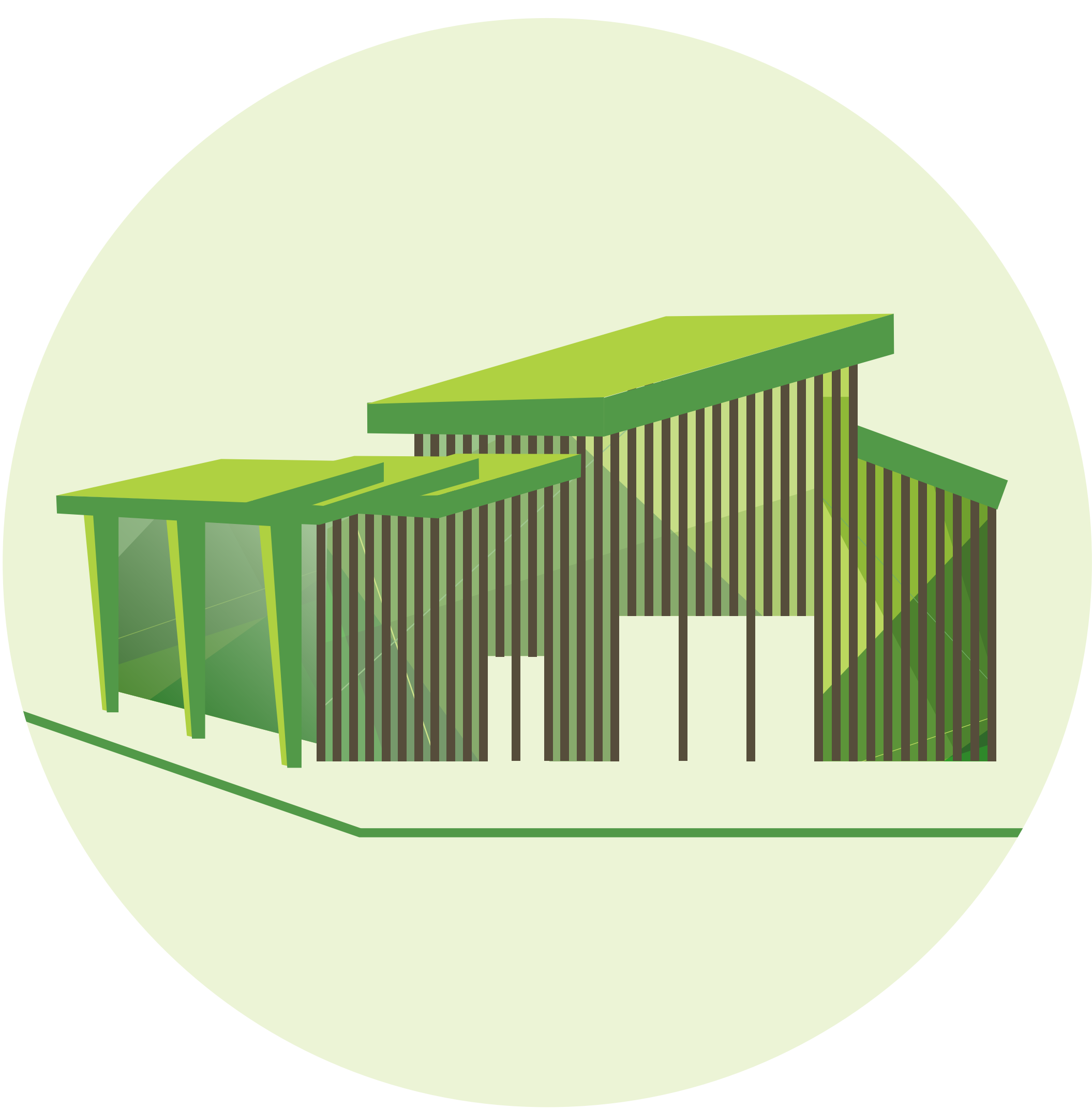


MINI – MIDI – MAXI

- Die Arbeitsgruppe – bestehend aus den Vertreterinnen und Vertretern der Vereine und der Gemeinde – hat in Workshops die Bedürfnisse zusammengetragen und den Raumbedarf definiert.
- Möglichkeiten und Synergien wurden diskutiert. Dabei eröffnet sich die Option, die leichten Sportarten (z.B. Alter + Sport, Velomotoclub, Kinderturnen) im neuen Mehrzweckgebäude unterzubringen, um die Überbelegung der Sporthallen Brugglismatt 2 aufzufangen, ohne den Bedarf an eine dritte Sporthalle anmelden zu müssen.
- Daraus sind drei Varianten entstanden
 - MINI: Neubau Mehrzweckgebäude – Raumprogramm «reduziert» Belegung 410 P. Konzertbestuhlung, 270 P. Bankettbestuhlung – 2 Sporthallen im Bestand BR2 – 1 Mehrzweckgebäude für Nutzung Kultur + Sport (leicht) als Neubau
 - MIDI: Neubau Mehrzweckgebäude – Raumprogramm «maximal» Belegung 540 P. Konzertbestuhlung, 350 P. Bankettbestuhlung – 2 Sporthallen im Bestand BR2 – 1 Mehrzweckgebäude für Nutzung Sport und Kultur als Neubau
 - MAXI: Neubau Mehrzweckgebäude + Neubau BASPO Sporthalle – Raumprogramm «maximal» Belegung 540 P. Konzertbestuhlung, 350 P. Bankettbestuhlung – 2 Sporthallen im Bestand BR2 – 1 Mehrzweckhalle für Nutzung Kultur als Neubau – 1 BASPO-Sporthalle für Nutzung Sport als Neubau

Der Gemeinderat und die Vereinsvertreterinnen und -vertreter haben sich für die Variante MIDI entschieden.





WAS BEINHALTET MIDI?

■ Situation und Innenorganisation

Hartplatz ist 1'300m² (deutlich grösser als der Hartplatz im Mitteldorf mit 20×65m) und weist 48 Parkfelder auf. Alle Haupträume im Erdgeschoss für die Nutzung durch Kultur- sowie Sportvereine und die Öffentlichkeit (vom Foyer zugänglich). Die Nebenräume (Geräteraum, Lager Mobiliar und Requisiten) sind direkt vom MZsaal und von der Bühne aus zugänglich. Die Küche, der Essraum, der Geräteraum Sport, der MZsaal und die Requisiten sind von aussen direkt zugänglich. Zwei Garderoben/Duschen zur Nutzung von der Sportanlage Brugglismatt, direkt von aussen zugänglich. Im Untergeschoss befinden sich die übrigen Nebenräume (Garderobe, WC, Lager Kultur, drei Musikräume, Putzraum und Technik). Das Aussenvolumen hat eine maximale Höhe von 7m.

■ Gedeckter Bedarf und Anzahl der Hallen

MIDI deckt den «maximalen» Bedarf ab. Der Mehrzwecksaal ist 420 m² gross, die Bühne 150 m² (doppelte Fläche der heutigen Bühne im Mitteldorf). Die Zweifachsporthalle Brugglismatt wird von den Sportvereinen weiterhin benutzt. Die neue Kulturhalle dient als Softhalle für ruhige Sportnutzungen.

■ Fläche und Belegung Sport- und Kulturhalle

Gesamte Nutzfläche von 1'415 m². (Zunahme um 370 m² gegenüber der MINI-Variante). Zusammen mit den bestehenden Turnhallen Brugglismatt (1'154 m²) ergibt sich eine Gesamtnutzfläche von 2'569 m². In der Halle (420 m²) ist eine Konzertbestuhlung für 540 Personen und eine Bankettbestuhlung für 350 Personen möglich.

